

Mit Bildung gegen Armut

Landtagspräsident würdigt Wallenhorster Indienhilfe

pm **WALLENHORST/HANNOVER.** Zusammen mit ihren indischen Partnern besuchte die in Wallenhorst ansässige Indienhilfe Deutschland den Landtag in Hannover. Mit dabei: Pater Farnklin.

Landtagspräsident Bernd Busemann bedankte sich für das soziale Engagement und würdigte die wichtige Arbeit, die so vielen Kindern und Familien die Chance auf eine lebenswerte Zukunft schenkt. Zum Abschied überreichte er dem indischen Ordensvorsteher Pater Franklin eine Spende in Höhe von 1000 Euro für seine herausragende Mission „Bildung gegen Armut“.

Der christliche Orden der Pilar Fathers unterhält in Indien zahlreiche Projekte, mit denen vor allem Kinder unterstützt werden. Waisenkinder im Alter von zwei bis sechs Jahren erhalten in den Hostels und Schulen des Ordens Nahrung, Kleidung, einen sicheren Ort zum Schlafen und Bildung.

Möglich ist das nur, weil es Menschen gibt, die als Mitglieder, Spender und Förderer der Indienhilfe Deutschland ihren Beitrag für eine gerechtere Welt leisten. Einer von ihnen ist der Landtagsabgeordnete und Gründungsmitglied des Vereins Clemens Lammerskitten. Auf seine Einladung hin besuchten der Vorstandsvorsitzende Jürgen Fluhr, Pater Franklin



Gemeinsam mehr erreichen: Vorstandsvorsitzender Jürgen Fluhr, Landtagsabgeordneter Clemens Lammerskitten, Landtagspräsident Bernd Busemann, Pater Franklin, Pater Valerio und Volker Rohmann.

Foto: Paul Hohenhaus

und Pater Valerio sowie Volker Rohmann vom Greselius-Gymnasium Bramsche den Landtag.

Busemann würdigte die gute Zusammenarbeit von deutschen Förderern und indischen Helfern als herausragendes Beispiel praktischer Tatkraft und nachhaltiger Entwicklungshilfe. Insbesondere lobte er den gelungenen Aufbau von Schulpartnerschaften.

Die Idee eines ersten deutsch-indischen Schüleraustauschs zwischen den Partnerschulen bezeichnete er als absolut förderungs-

würdig und sicherte seine Unterstützung zu. Abschließend überreichte Landtagspräsident Busemann eine Spende, mit der sechs jungen Frauen eine Ausbildung ermöglicht werden soll. In der eigenen und 2015 eröffneten Nähschule der Pilar Fathers lernen ehemalige Schülerinnen ein Handwerk, mit dem sie sich ein sicheres, selbstbestimmtes und angstfreies Leben aufbauen können.

Informationen zu den Projekten und Fördermöglichkeiten gibt es im Internet unter www.indienhilfe-deutschland.de.